

Verfasser: Konsortium Zukunft Ahrntal  
Erstellt in den Jahren: 2023-2024  
Gültigkeit bis: Dezember 2026

## Ferienregion Ahrntal Strategieplan

### Vision | Mission | Strategische Ziele | Werte | Produktsäulen | Knigge

#### Vision

Unsere gemeinsam getragenen **Werte** begleiten uns langfristig und unsere **Entscheidungen** stehen im **Einklang** zwischen **Ökologie, Ökonomie** und **Sozialem**.

Das **Denken und Handeln** wird im Sinne eines **nachhaltigen Tourismus** ausgerichtet, um das Ahrntal als **Lebens- Wirtschafts- und Landschaftsraum** zu sichern und auszubauen.

Ein Lebensraum, in dem **Natur und Landschaft erhalten und gepflegt, lokale Kreisläufe gefördert, der typische Charakter** des Gebietes **bewahrt**, eine **ehrlische Gastfreundschaft gelebt** und ein **offenes Miteinander** verfolgt werden.

Das machen wir für **uns**, für unsere **Gäste** und alle **künftigen Generationen**.

#### Mission

Wir, als Zukunft Ahrntal, verfolgen eine verantwortungsvolle Tourismusedwicklung im Ahrntal indem wir ein ehrliches Interesse gegenüber unseren Partnern/-innen zeigen, Austausch und Verständnis fördern und alle Leistungsträger innerhalb der Destination auf unserem Weg mitnehmen.

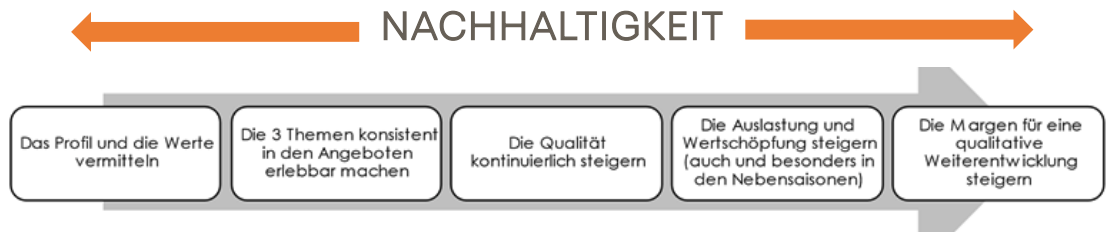
Dabei gelten wir als Bindeglied und Netzwerk, das Lösungen aufzeigt, Maßnahmen aufbereitet und Wissen weitergibt. Die Sensibilisierung, Koordination und Steuerung aller Nachhaltigkeitsthemen zählen ebenso zu unserer Aufgabe, sowie Entwicklungen messbar zu machen und aufzuzeigen.

Unser Unternehmen verfügt über mind. eine(n) Experten/in der Nachhaltigkeit, welche Ideen sammelt und aufbereitet, Aufgaben termingerecht umsetzt, uns zur Nachhaltigkeitszertifizierung führt, Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit betreibt, sowie Support für die Partner bereitstellt.

Die vier Partner sind ebenso Netzwerkpartner und Multiplikatoren. Sie unterstützen das Unternehmen, sensibilisieren, informieren und vermitteln die Vision nach außen. Sie gehen mit einer Vorbildfunktion voraus, bieten Weiterbildungen an, reduzieren ihre CO<sub>2</sub>-Emissionen, investieren mit Weitblick, entwickeln die Produkte im Sinne der 3 Säulen der Nachhaltigkeit und kommunizieren Vorhaben, Maßnahmen und positive Effekte.

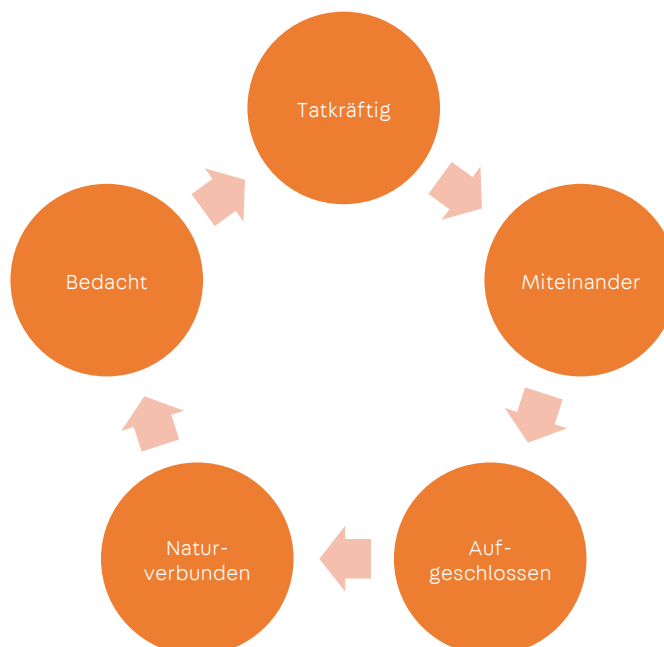
Gemeinsam soll die Vision durch ein ständiges an sich arbeiten, hinterfragen und verbessern bis 2030 erreicht werden.

## Strategische Ziele



- Klarheit: Das Profil und die Werte vermitteln und die 3 Themen (Berg-Zeit, Genuss-Zeit, Aus-Zeit) konsistent in den Produkten und in der Kommunikation erlebbar machen.
- Wertigkeit: Die Qualität des Angebots kontinuierlich steigern.
- Wirtschaftlichkeit: Die Auslastung und Wertschöpfung steigern (auch und besonders in den Nebensaisonen).
- Preiswürdigkeit: Die Margen für eine qualitative Weiterentwicklung kontinuierlich steigern.

## Werte



## Produktsäulen

### **Berg-Zeit**

Der geomorphologische Rahmen bettet die Destination in einen Lebensraum, der von der alpinen Natur geprägt ist. Ursprünglich in weiten Teilen, darf die Natur sein (Stichwort Wildnis, 3.000er, Wasser...) und wird gleichzeitig von den Einheimischen erhalten und schonend genutzt (Wegenetz, Almen, Energiegewinnung, ...). Die hochalpinen Täler bieten Schneesicherheit für ein Rundum-Wintererlebnis, das im Skiverbund Skiworlds Ahrntal zwar eine Spitzenleistung erfährt, jedoch sehr breit aufgestellt ist und auch bei Nicht-Skifahrern/Skifahrerinnen die Sehnsucht nach dem Weißen Winter zu stillen vermag.

### **Genuss-Zeit**

Das Wissen um die Veredelung der landwirtschaftlichen Produkte (z.B. Käseereien) und um die Nutzung der natürlichen Vorkommnisse (z.B. Wildkräuterwissen oder Luft- und Wasserkuren) ist über Generationen tradiert und wird heute zelebriert und lebendig gehalten (Käsefestival, Straßenküche).

### **Aus-Zeit**

Die gelebte Gastfreundschaft, das Gemeinschaftsgefühl gepaart mit einer bestimmten Gelassenheit geben Gästen und Besuchenden ein ehrliches Gefühl des Willkommenseins. Ein familiäres Umfeld strahlt Lebendigkeit und Ruhe gleichermaßen aus. Ausdruck dafür ist auch der Ortskern von Sand in Taufers und die ruhigeren Weiler der Gemeinden.

## Ahrntal-Knigge

<p><b>Förderung kleine Kreisläufe/lokale Wirtschaftsstrukturen</b></p> <p>Wir sensibilisieren und informieren unsere Mitglieder über das Angebot an lokalen Produkten und versuchen, die Wertschöpfung innerhalb der Region zu erhöhen. Wir gehen Kooperationen mit lokalen Produzenten/Produzentinnen ein und zahlen faire Preise. Dadurch fördern wir gleichzeitig die Kooperation zwischen Landwirtschaft und Tourismus.</p>	<p><b>Tourismus als Gemeinschaftsleistung</b></p> <p>Wir schätzen unsere lokalen Partner/-innen und treffen Entscheidungen gemeinsam, sodass sich Win Win Win Situationen für Tourismustreibende, Einheimische und Gäste ergeben.</p>
<p><b>Schutz von Natur und Umwelt</b></p> <p>Wir vermindern unseren Ressourcenverbrauch und setzen unsere Ressourcen schonend ein. Müllvermeidung und die Stärkung der öffentlichen Mobilität sind uns besonders wichtig.</p>	<p><b>Tourismusgesinnung</b></p> <p>Wir stellen weiterhin attraktive Arbeitsplätze für die Bevölkerung bereit und streben eine Aufwertung der Berufsbilder im Tourismus an.</p> <p>Produkte und Angebote stellen wir für alle Menschen bereit. Insbesondere bemühen wir uns, die öffentliche Mobilität für alle zu optimieren, zu fördern und auszubauen.</p>
<p><b>Soziale Integration</b></p> <p>Wir verfolgen das Ziel der Gleichberechtigung von Mann und Frau und erkennen das Potenzial der Frauen in Entscheidungsgremien, sowie als Fachkräfte an. Dabei bleiben wir offen für neue Wege der Arbeitsplatzgestaltung in unserer Organisation. Wir versuchen, soziale Organisationen einzubinden und stellen barrierefreie Angebote zur Verfügung.</p>	<p><b>Erhalt von Kultur und Brauchtum</b></p> <p>Uns ist es wichtig, Vereine zu unterstützen und auch aktiv mitzuwirken.</p> <p>Das Brauchtum und die Kultur wollen wir dem Gast verständlich machen und angemessen vermitteln. Deshalb soll unsere Kultur auch in unsere Angebote einfließen.</p>